

Bio-Melasseschnitzel sind

- ein Einzelfuttermittel deutscher Herkunft aus entzuckerten, abgepressten und getrockneten Zuckerrübenschnitzeln, die mit energiereicher Bio-Rübenmelasse angereichert wurden.
- eine wertvolle Komponente in ökologischem Mischfutter oder ökologisches Direktfutter für Wiederkäuer, Schweine und Pferde.
- energiereich, schmackhaft und hochverdaulich.
- ernährungsphysiologisch bestens geeignet – besonders in Hochleistungsrationen für Milchkühe.
- im EU-Futtermittelkatalog/Positivliste* als Einzelfuttermittel aus ökologischem Landbau aufgeführt.
- aus regional angebauten Zuckerrüben hergestellt.
- bio- und QS-zertifiziert.
- eine planbare Futterkomponente mit ganzjähriger Verfügbarkeit und konstanten Inhaltsstoffen.
- bei sachgerechter Lagerung nahezu unbegrenzt haltbar.

Durch die Melassierung haben Bio-Melasseschnitzel einen geringeren Anteil an Bruch und Abrieb.

* Verordnung (EU) Nr. 68/2013 i. V. m. Verordnung (EG) Nr. 889/2008, Nr. 4.1.11 (bzw. Positivliste Nr. 4.10.09)



Bio-Melasseschnitzel sind zertifiziert



Weitere Informationen:



Kontakt

Tel.: 0621 421-506
bio-schnitzel@suedzucker.de



Südzucker AG
Zentralabteilung Co-Produkte
www.suedzucker.de

DE-ÖKO-003

Pelletierte Bio-Melasseschnitzel

Bio-zertifiziert
Regional
QS-zertifiziert



2019, Bildnachweis: Südzucker, istockphoto/KeithBishop (Innen Mitte), Titel: istockphoto/PeopleImages



Fütterung

Bio-Melasseschnitzel können auch direkt an Wiederkäuer, Schweine und Pferde verfüttert werden. Für Pferde müssen Melasseschnitzel vor der Fütterung in ausreichend Wasser (ca. 5 l Wasser auf 1 kg Melasseschnitzel) eingeweicht werden, für Wiederkäuer ist ein Einweichen nicht erforderlich.

Der Anteil an Bio-Melasseschnitzeln in der Futtermischung sollte allmählich gesteigert werden.

Futterwert und Zusammensetzung

Parameter	
Trockenmasse, g/kg	914
Nettoenergie Laktation (NEL), MJ/kg TM	7,7
Umsetzbare Energie (ME Rind), MJ/kg TM	12,2
Gehalt in g je kg Trockenmasse	
Rohfaser	146
Zucker und Stärke	199
Rohfett	8
N-freie Extraktstoffe (NfE)	673
Nutzbare Rohprotein (nXP)	150
Ruminale N-Bilanz (RNB)	-9
UDP 5 (in %)*	30
NDFom	315
ADFom	184
Calcium	10,6
Phosphor	0,8
Natrium	1,7
Magnesium	1,8
Kalium	14,4
Lysin	6,3
Methionin + Cystin	3,8
Threonin	4,5
Tryptophan	1

* im Pansen nicht abbaubares Rohprotein % des Gesamt-Rohproteins bei 5 % Pansenflussrate je Stunde.

Quelle: Potthast et al., 2011

Einsatzmengen für die Fütterung

Tierart	Einsatzmenge Bio-Melasseschnitzel
Milchkühe	bis 4 kg je Tier und Tag
Jungrinder	bis 0,4 kg je 100 kg Lebendmasse
Mastrinder	ohne Begrenzung
Mutterschafe	ohne Begrenzung im Kraftfutter
Mastlämmer	bis 40 % im Kraftfutter
Milchziegen	bis 40% im Kraftfutter
Sauen, laktierend	bis 15 % im Alleinfutter
Sauen, tragend	bis 15 % im Alleinfutter
Mastschweine	bis 15 % im Alleinfutter

Quelle: agrarheute spezial „Futtermittelspezifische Restriktionen“, 6. Auflage, Nov. 2018



Bio-Melasseschnitzel für Schweine

Bio-Melasseschnitzel eignen sich hervorragend für den Einsatz in der Sauenfütterung. Bei der Fütterung tragender Sauen ist ein erhöhter Rohfasergehalt und Quellfähigkeit von Vorteil, um die mikrobielle Aktivität im Darm zu stabilisieren und den Darm für eine Futteraufnahmesteigerung zu weiten.

Im Vergleich zu getreidereichen Rationen können Melasseschnitzel die gesamten Stickstoffausscheidungen und Ammoniakemissionen aus der Gülle vermindern – ein Vorteil bei der Stoffstrombilanz.

Bio-Melasseschnitzel für Wiederkäuer

Konstante Energiefreisetzung

Pektine, Hemicellulose und Cellulose sind hochverdaulich, werden im Pansen langsam und kontinuierlich abgebaut und sorgen in Kombination mit dem Zuckeranteil für eine konstante Energiefreisetzung. Da diese Kohlenhydrate langsamer abgebaut werden als die Kohlenhydrate aus Getreide können Störungen der Pansenfermentation und azidotische Zustände vermieden werden.

Verbesserung der Milchhaltsstoffe

Der teilweise Austausch stärkehaltiger Komponenten wie Getreide oder Mais durch Melasseschnitzel kann die Rohfaserverdaulichkeit erhöhen und die mikrobielle Proteinsynthese stimulieren. Des Weiteren wird bei der Fütterung von Zuckerrüben-Futtermitteln aus der Praxis eine Verbesserung der Milchhaltsstoffe bestätigt – so können Milcheiweißgehalt und -fettgehalt zu-, Milchnitrogengehalt dagegen abnehmen.

Der Rohproteinüberschuss bei Weidegang – insbesondere bei jungem Gras – kann optimal mit den energiereichen Melasseschnitzeln, die eine negative ruminale N-Bilanz aufweisen, ausgeglichen werden.

Ideales Ausgleichsfutter für eiweißreiche und energiearme Rationen

Durch den hohen Energiegehalt kann bei gleichbleibender Futtermenge ein vergleichsweise höherer Energiegehalt erzielt werden. Melasseschnitzel sind somit auch das ideale Ausgleichsfutter für eiweißreiche und energiearme Rationen.

Hervorragende Futtermittelaufnahme

Melasseschnitzel sind sehr schmackhaft, wodurch eine hervorragende Futtermittelaufnahme gewährleistet und in Mischrationen auch weniger akzeptierte Komponenten gut aufgenommen werden.

Ein weiterer Vorteil ist die einheitliche Größe der Melasseschnitzel, wodurch Mengen optimal angepasst werden können und eine gute Fließfähigkeit garantiert ist.